

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 94 (1968)

**Heft:** 4

**Illustration:** Umgang mit Katzen

**Autor:** Loriot [Bülow, Bernhard-Viktor von]

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

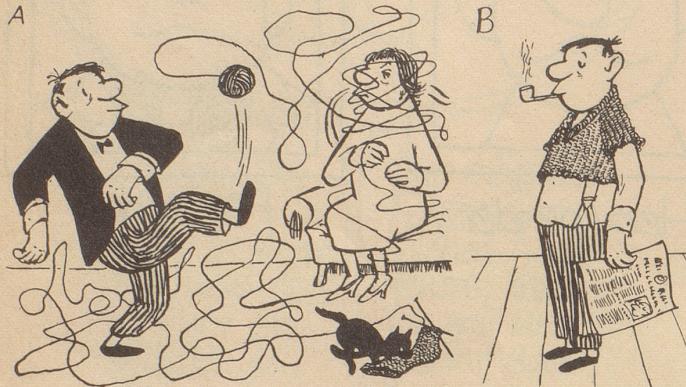
**Download PDF:** 20.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

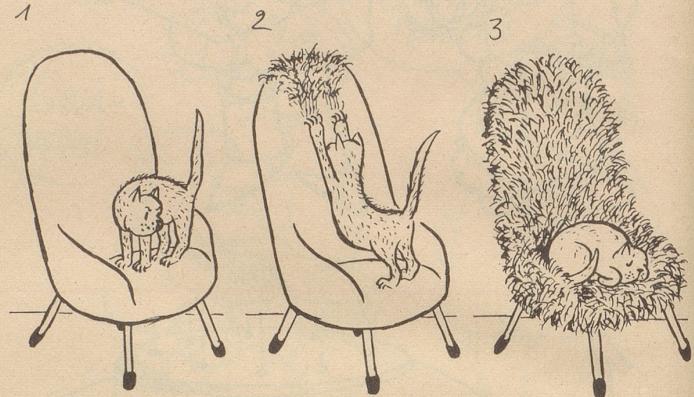
# Umgang mit Katzen

Beherzigenswerte Ratschläge von *LORIOT*

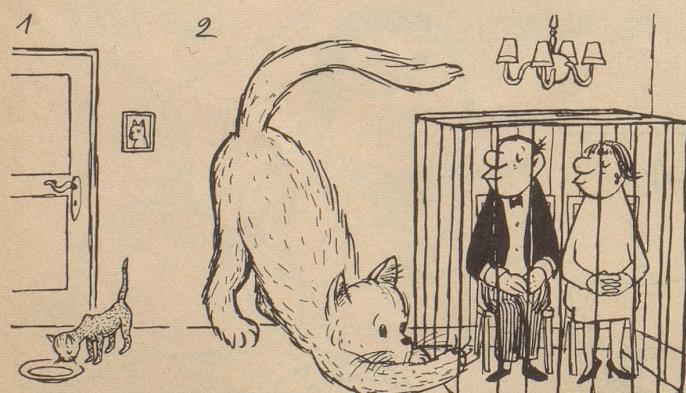
Obwohl sich die gemeine Hauskatze seit etwa 15000 Jahren am menschlichen Herde heimisch zu fühlen scheint, bleibt manchem Tierfreund ihr Wesen rätselhaft. Um das häufig gespannte Verhältnis vom Mensch zur Katze zu verbessern, übergebe ich heute die Frucht meines langjährigen Katzenstudiums der Öffentlichkeit.



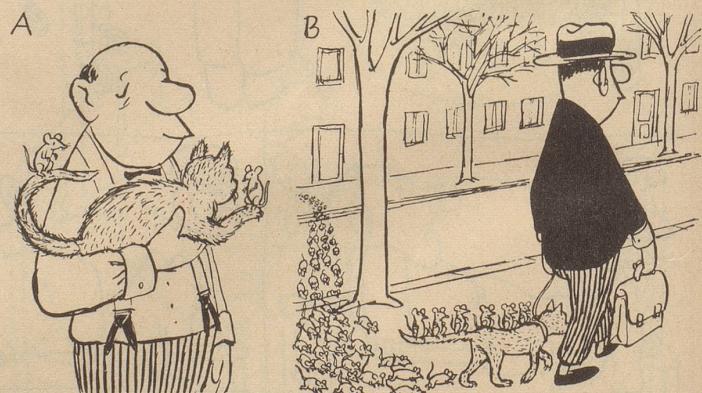
Jugendliche Katzen benötigen Unterricht in Sport und Spiel. Oft genügt eine halbfertige Strickerei, um das possierliche Treiben der Kleinen anzuregen (A). Wollsachen in modischer Eigenwilligkeit sind daher das Kennzeichen vorbildlicher Katzenfreunde (B).



Reifere Katzen sind unentbehrlich für das gemütliche Heim. Ladenfrische Polstermöbel, die meist eine unfrohe Strenge ausstrahlen (1), weisen nach kurzer, aber intensiver Bearbeitung durch das Tier (2) schmiegssame Wohnlichkeit auf (3).



Das gelegentliche Mißverhältnis zwischen Katzen und Mäusen beruht vorwiegend auf menschlichem Versagen. Ein Regierungsrat im Ruhestand schuf durch sein harmonisches Wesen eine anmutige Beziehung zwischen Kater Paul und den Mäusen Friederike und Gisela (A). Der Beamte sah sich nach kurzer Zeit belohnt durch die Entstehung eines unzertrennlichen Freundeskreises (B).



Kräftige Kost ist die Grundlage moderner Katzenpflege. Abb. 1: Katze Stephanie (6 Monate), ernährt mit Bandnudeln und entrahmter Frischmilch. Abb. 2: Katze Marie (6 Monate), ernährt mit Ochsenmark und Backpulver, beim Spiel mit ihren Besitzern. Das gemütliche Ställchen erhält noch unerfahrenen Katzenfreunden Sicherheit und Selbstvertrauen im Umgang mit ihrem Liebling.